

# Pressemitteilung

Freitag, 7. Oktober 2022

**Eigenbetrieb**  
**Heinrich-Schütz-Konservatorium**  
**der Landeshauptstadt Dresden**  
Abtl. Presse/Öffentlichkeitsarbeit  
Glacisstraße 30/32  
01099 Dresden  
Tel.: (03 51) 8 28 26-19  
oeffentlichkeitsarbeit@hskd.de  
www.hskd.de

## **KLANGREISE SCHÜTZ** **Experimentelles Konzert des HSKD zu SCHÜTZ22**

Im Jahr 2022 gedenkt die Musikwelt anlässlich seines 350. Todestages eines Großen der europäischen Musikgeschichte – Heinrich Schütz. Für das Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden ist das Gedenkjahr in besonderer Weise Anlass, Werk und Persönlichkeit des Komponisten jungen Musiker\*innen und ihrem Publikum näher zu bringen und gleichzeitig sein Werk in neue Kontexte zu stellen. Und dies geschieht am **Donnerstag, dem 13. Oktober | 17.30 und 19.30 Uhr** im **Zentralwerk Pieschen!**

Als Akteure begeben sich mit spannenden Konzertbeiträgen auf Schütz-Entdeckungsreise: das Gampenconsort, das Dresdner Jugendsinfonieorchester, der Knabenchor Dresden, der dresdner motettenchor sowie das Blechbläserensemble des HSKD. Denn bei Schütz gibt es wahrlich noch viel zu entdecken. Auch 350 Jahre nach seinem Tod hat uns der frühbarocke Tonschöpfer etwas zu sagen, wie Milko Kersten, Dirigent des Dresdner Jugendsinfonieorchesters, überzeugt ist: *»Heinrich Schütz als komponierender Humanist hat unnachahmlich ein Leben lang Frieden für die Menschen herbeigesehnt – und das mit einer Musik, die uns auch heute noch die Herzen weit macht. Diesen Schatz zu entdecken, bedeutet, sich selbst musizierend oder hörend zu beschenken.«*

In Zusammenarbeit mit dem Dresdner Musikproduzenten Stefan Senf und dem DAVE Festival werden im Rahmen des durchaus experimentellen Konzertes unter anderem zwei Schütz-Motetten live zu elektronischer Musik verarbeitet. Zudem erklingen zwei Uraufführungen von Rolf Rudin und Hans-Peter Preu, die auf das Werk und die Kompositionsweise von Heinrich Schütz Bezug nehmen und gewissermaßen über Umwege eine künstlerische Auseinandersetzung mit seinem Wirken ermöglichen. Moderiert wird das Konzert von Dieter Beckert.

Karten zum Preis von 8€ | 4€ (ermäßigt) sind über die Website des Heinrich Schütz Musikfestes (<https://www.schütz-musikfest.de/ger/veranstaltungen/?navid=219784219784>) oder an der Abendkasse erhältlich.

In Kooperation mit dem Heinrich Schütz Musikfest. | Im Rahmen von »Bleibt neugierig. Kulturstadt Dresden 2022« (»Kulturstadt Dresden 2022« ist Teil des Sonderprogramms »Kulturland 2022. Sachsen als Bühne«.)

**Kontakt:** Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Franziska Haupt (0351) 8 28 26 19.

**Foto** © pixabay, Collage: Susanne Scheffter